

## Verfahrensordnung zum Beschwerdeverfahren bei Smurfit Kappa Deutschland

### (§ 8 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz)

Smurfit Kappa nimmt die eigene Verantwortung zur Einhaltung der Menschenrechte sowie der Regelungen zum Umweltschutz ernst und setzt alle geltenden rechtlichen Vorschriften um. Dazu gehört auch das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, welches die Einrichtung eines intern und extern zugänglichen Beschwerdesystems zur Meldung von menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken und von Verletzungen menschenrechtsbezogener und umweltbezogener Pflichten vorsieht.

Smurfit Kappa nutzt zur Entgegennahme von solchen Beschwerden und Hinweisen (beides im Folgenden „Meldung“ genannt) das System „SpeakUp“, welches es nicht nur Mitarbeitenden bei Smurfit Kappa, sondern jedermann ermöglicht, unser Unternehmen auf menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken sowie Verletzungen hinzuweisen.

Diese Verfahrensordnung dient dazu, Hinweisgebenden zu erläutern,

1. welchen Anwendungsbereich das Verfahren hat beziehungsweise für welche Art von Meldungen das Verfahren genutzt werden kann;
2. über welche Kanäle Meldungen in das Verfahren eingegeben werden können;
3. wie das Verfahren abläuft und wer die Ansprechpersonen sind sowie
4. wie Smurfit Kappa den wirksamen Schutz vor Benachteiligung oder Bestrafung aufgrund einer Meldung gewährleistet.

#### 1. Anwendungsbereich des Verfahrens

Der SpeakUp Service kann von Mitarbeitenden von Smurfit Kappa aber auch von jedermann genutzt werden, um Missstände in jedem Bereich zu melden. Konkret für den Bereich der menschenrechtlichen und umweltbezogenen Risiken und Verletzungen bietet der SpeakUp Service mit den Kategorien „Gesundheit und Sicherheit“ sowie „Unsere Mitarbeiter“ Möglichkeiten, entsprechende Risiken oder Verletzungen anzuzeigen.

#### 2. Mögliche Kanäle

Der SpeakUp Service ermöglicht es, in 18 Sprachen Meldungen online, per E-Mail sowie telefonisch abzugeben.

Kontaktinformationen zu sämtlichen Beschwerdekanälen, insbesondere die lokalen Telefonnummern, sind über unsere Internetseite unter [www.smurfitkappa.com/de/about/ethics/speak-up-services](http://www.smurfitkappa.com/de/about/ethics/speak-up-services) verfügbar.

Aus Deutschland ist SpeakUp telefonisch unter 0800-180-00-42 oder 0800-225-5288 zu erreichen.

Ebenfalls möglich ist es, eine Beschwerde per E-Mail an [speakup@smurfitkappa.com](mailto:speakup@smurfitkappa.com) abzugeben oder Fragen zum Verfahren zu stellen.

#### 3. Ablauf des Verfahrens und Ansprechpersonen für die hinweisgebenden Personen

Unabhängig davon, wie uns eine Meldung erreicht, erhält der Hinweisgebende sofort (telefonisch) oder innerhalb von 3 bis 5 Werktagen (online oder E-Mail) eine Bestätigung sowie eine Fallnummer, die sich eindeutig auf die Meldung bezieht. Der Hinweisgebende kann mittels dieser Fallnummer auf der Internetseite des SpeakUp Services auf den Fall zugreifen und den

Fortschritt der Untersuchung einsehen. Außerdem sieht er, ob der mit der Untersuchung des Falles Beauftragte Feedback für oder Fragen an ihn hat. Die Fallnummer ist besonders wichtig, wenn der Hinweisgebende anonym bleiben möchte, da in diesem Fall nur über die Internetseite des SpeakUp Services eine Kontaktaufnahme möglich ist.

Sämtliche Meldungen, die über den SpeakUp Service eingereicht werden, werden an den Group VP of Human Resources weitergeleitet, damit dieser die weitere Nachforschung auf vertrauliche Art und Weise übernimmt. Die Meldung wird zunächst geprüft und bei Bedarf anschließend zur weiteren Untersuchung weitergeleitet. In der Regel wird mit den örtlichen Untersuchungen in Deutschland der Financial Compliance Manager (Corrugated) betraut. Soweit aufgrund der Meldung Risiken oder Verletzungen festgestellt werden, wird das Risikomanagementsystem angepasst und ggf. definierte Abhilfemaßnahmen eingeleitet.

Alle mit der Bearbeitung von Meldungen betrauten Mitarbeitenden von Smurfit Kappa sind bei der Bearbeitung von Meldungen unabhängig, nicht an Weisungen gebunden sowie zur Verschwiegenheit verpflichtet. Es finden angemessene Schulungen statt und die zuständigen Personen sind mit ausreichenden zeitlichen Ressourcen zur Bearbeitung der Beschwerden ausgestattet.

#### **4. Sicherstellung des wirksamen Schutzes vor Benachteiligung oder Bestrafung aufgrund einer Meldung und der Anonymität**

Unser Ziel ist es, Hinweisgebende zur Offenheit zu ermutigen. Wir unterstützen daher Mitarbeitende und andere Hinweisgebende, die sich über den SpeakUp Service melden, selbst wenn sich diese Bedenken als unbegründet herausstellen sollten. Unter keinerlei Umständen dulden wir Vergeltungsmaßnahmen gegen Hinweisgebende, die in gutem Glauben Verhalten gemeldet hat, das nach ihrer Vermutung gegen unseren Verhaltenskodex, unsere Richtlinien oder das Gesetz verstößt. Zu Vergeltungsmaßnahmen zählen Entlassung, Disziplinarmaßnahmen, Drohungen oder nachteilige Behandlung als Folge einer Meldung. Wenn Hinweisgebende vermuten, eine derartige Behandlung erlitten haben, sollten diese sich umgehend an die Personalabteilung wenden. Wenn keine Abhilfe geschaffen werden kann, sollten diese eine Beschwerde einreichen.

Mitarbeitende dürfen gegen Hinweisgebende, die in gutem Glauben Bedenken angemeldet haben („Whistleblower“), keine Vergeltungsmaßnahmen einleiten oder Drohungen gegen Hinweisgebende aussprechen. Wenn ein Mitarbeitender Hinweisgebende, die einen Verstoß aufgedeckt haben, bedroht oder Vergeltung gegen diesen sucht, können sich gegen den Mitarbeitenden Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Entlassung richten.

Das SpeakUp System wird über ein standardisiertes und mit hoher Daten- und Zugriffssicherheit ausgestattetes System eines Drittanbieters administriert. Das System ist technisch so konzipiert, dass es keine Möglichkeit gibt, Hinweisgebende zu identifizieren, die anonym ihre Beschwerde abgegeben haben. Hinweisgebende haben daneben auch die Möglichkeit, sich bewusst gegen die Anonymität zu entscheiden.

Der SpeakUp Service ist über die Internetseite <https://secure.ethicspoint.eu/domain/media/de/gui/105805/index.html> 24 Stunden an sieben Tagen in der Woche erreichbar. Weitere Informationen zum SpeakUp Service können Sie dem Kodex für das Geschäftsverhalten unter <https://secure.ethicspoint.eu/domain/media/de/gui/105805/code.pdf> entnehmen.